**Zeitschrift:** Stultifera navis: Mitteilungsblatt der Schweizerischen Bibliophilen-

Gesellschaft = bulletin de la Société Suisse des Bibliophiles

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

**Band:** 7 (1950)

**Heft:** 1-2

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

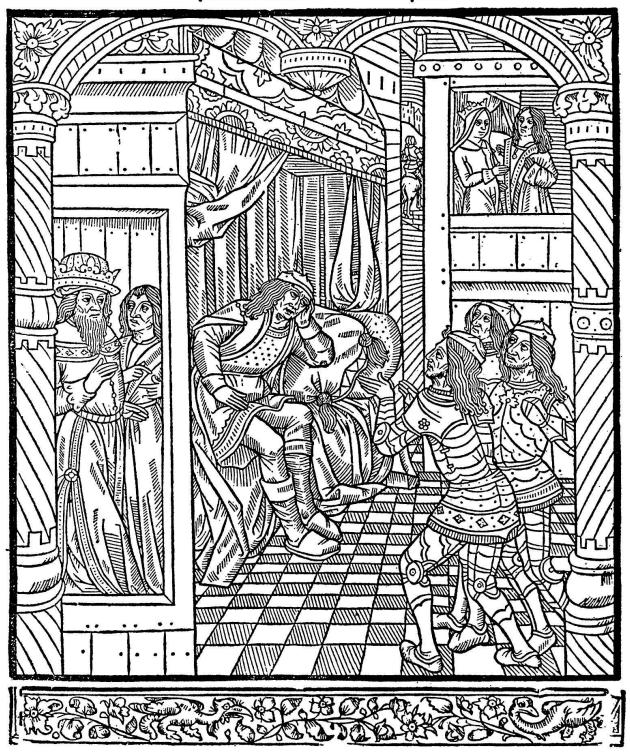
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





ties de iherufale affez trouua a la couit du roy artus à grât feste lui fist/car ilz desiroient moult to? Etoutes a le Beoir

Lancelot du Lac. - (Vérard, 1494 - v. 1503) - No 23 du Cat. X.

LIVRES ANCIENS MAURICE BRIDEL S.A. LAUSANNE

AVENUE DU THÉATRE, 1

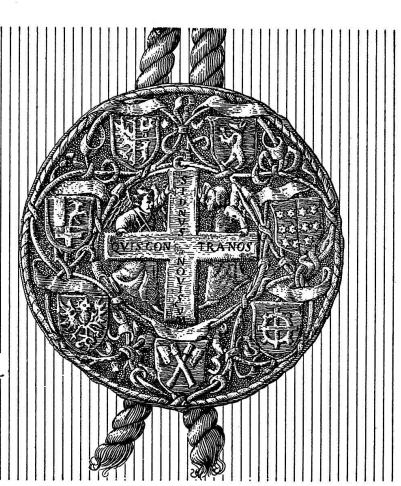
## FÜR BIBLIOPHILE AUSCABEN

## **CLICHÉS**

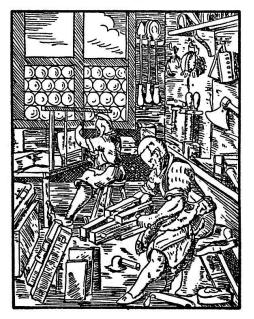
VON

## HÜGIN & SPRENCER

BASEL, RIEHENSTRASSE 51 TELEPHON 25909



# Der Buchbinder.



E.Schroth. Basel.



Schöne alte Bücher
Wissenschaftliches Antiquariat
Erstausgaben Illustrierte Werke
Alte Musik Helvetica
Autographen Portraits

Antiquariat
Haus der Bücher A.-G.
Erasmushaus

Basel, Bäumleingasse 18

Kataloge auf Wunsch Ankauf - Auktionen

Jacob Burchhardt

BRIEFE

Vollständige und kritisch bearbeitete Ausgabe, hergestellt von Max Burchhardt

Band I: Jugend und Schulzeit – Erste Reise nach Italien – Studium in Neuenburg, Basel, Berlin und Bonn, 1818 bis Mai 1843-376 Seiten. Mit 16 Tafeln. Leinen Fr. 18.—. — Das Werk Burckhardts findet seine eindrucksvolle Ergänzung in den Briefen. Hier spricht der Historiker, der Dürcher, der Hierer, der Hürger, der Humanist, in einer Sprachform, die ihn in die vorderste Reihe der Briefschreiber des 19. Jahrhunderts stellt.

Werner Kaegi

JACOB BURCKHARDT

Eine Biographie

Band I: Frühe Jugend und Baslerisches Erbe, 666 Seiten. Mit 27
Bildtafeln. Leinen Fr. 26.—. Heutigen und späteren Geschlechtern wird Werner Kaegis Buch, noch aus persönlichem Nachhall Burckhardts geboren, das Leben des großen Gelehrten gültig vermitteln, darüber hinaus aber auch eine einzigartige Quelle der Zeitgeschichte, der Geschichte Basels und der Schweiz im vergangenen Jahrhundert sein.

Universitas, Tübingen

Johann Jakob Bachofen

DAS MUTTERRECHT

Eine Untersuchung über die Gynaikokratie der alten Welt nach ihrer religiösen und rechtlichen Natur. Mit Unterstützung von Harald Fuchs, Gustav Meyer und Karl Schefold. Herausgegeben von Karl Meuli. (Sonderausgabe von Band II/III der Gesammelten Werke Bachofens.) Zwei Bände. 1178 Seiten. Mit 9 Tafeln. Leinen Fr. 65.—

In jeder Buchhandlung erhältlich

BENNO SCHWABE & CO · VERLAG · BASEL



Bibliophile Drucke der Johannespresse Zürich



21. Druck: Goethe/Urfaust Vorzugsausgaben

J. V. Widmann / Der Heilige und die Tiere

Auf Bütten, Bilder auf der Handpresse gedruckt, Fr. 40.–, mit Originalzeichnung von Otto Baumberger, Fr. 120.–

Paul Chaponnière / Trois Crayons

Sur papier Molivell, marqués A à U, frs. 30.-

Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft